
Subject: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 01:17:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an die User in diesem Forum,

Ich habe in 2 Wochen eine HT. Es ist meine erste. Allerdings bin ich unsicher. Nicht unbedingt ob ich es machen möchte. Ich fühle mich durchaus bereit ein Risiko einzugehen. Aber in meinem Fall werden es 2 Operationen sein müssen. Meine Angst ist, ob das wirklich gut aussehen kann und würde, ob die Haare mit einer FUE2 Safe System Methode dann auch ein Leben lang bleiben wie behauptet und natürlich möchte ich nicht eines Tages zerfleddert aussehen. Am Hinterkopf löchrig, dann eine fortschreitende Glatzenbildung nach der HT und dass mir vielleicht noch implantierte Haare ausfallen. Das wäre alles eher furchtbar. Vor allem, wenn es zusammen kommt.

Zu mir, ich bin 39.

Vielleicht kann mir auch jemand Mut machen, dass das schon gut werden wird. Ich erwarte eigentlich auch keine Wallemähne. Aber ich hätte gerne vorne/oben dichtes Haar, weil meine Stirn hoch ist und ich finde, dass ich ein anderes Gesicht habe, ob oben Haare sind oder nicht. Mich belastet der haarlose Zustand durchaus und ich möchte mich auch nicht alle paar Jahre für viel Geld pigmentieren lassen und auf juckende und künstliche Haarsysteme habe ich auch keine Lust.

Danke und liebe Grüße

File Attachments

1) [IMG-20230215-WA0007.jpg](#), downloaded 493 times



2) [IMG-20230215-WA0013.jpg](#), downloaded 442 times



Subject: Aw: Hallo
Posted by [Twin](#) on Wed, 08 Mar 2023 07:25:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

Subject: Aw: Hallo
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 07:57:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

Subject: Aw: Hallo
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 08:04:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfuchs schrieb am Mi, 08 März 2023 02:17Hallo an die User in diesem Forum,

Ich habe in 2 Wochen eine HT. Es ist meine erste. Allerdings bin ich unsicher. Nicht unbedingt ob ich es machen möchte. Ich fühle mich durchaus bereit ein Risiko einzugehen. Aber in meinem Fall werden es 2 Operationen sein müssen. Meine Angst ist, ob das wirklich gut aussehen kann und würde, ob die Haare mit einer FUE2 Safe System Methode dann auch ein Leben lang bleiben wie behauptet und natürlich möchte ich nicht eines Tages zerfleddert aussehen. Am Hinterkopf löchrig, dann eine fortschreitende Glatzenbildung nach der HT und dass mir vielleicht noch implantierte Haare ausfallen. Das wäre alles eher furchtbar. Vor allem, wenn es zusammen kommt.

Zu mir, ich bin 39.

Vielleicht kann mir auch jemand Mut machen, dass das schon gut werden wird. Ich erwarte eigentlich auch keine Wallemähne. Aber ich hätte gerne vorne/oben dichtes Haar, weil meine Stirn hoch ist und ich finde, dass ich ein anderes Gesicht habe, ob oben Haare sind oder nicht. Mich belastet der haarlose Zustand durchaus und ich möchte mich auch nicht alle paar Jahre für viel Geld pigmentieren lassen und auf juckende und künstliche Haarsysteme habe ich auch keine Lust.

Danke und liebe Grüße

Hallo erstmal, schön dass du den Weg ins Forum gefunden hast. Du bist ein idealer Kandidat für eine HT da du einen guten Donor hast, deine Tonsur ok ist und du keine 25 mehr bist. Du benötigst aber langfristig 2 HT mit ca. 6000 grafts wenn der Zustand so bleibt. Wähle eine konservative Haarlinie um grafts zu sparen und bitte nur FUE, Fut würde man keinem heute mehr raten egal wie sein Status ist.

Wo ist denn deine geplante OP und wieviel grafts sind geplant? Die erste HT ist die wichtigste also hier muss alles stimmen!!!

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 08:42:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich hast Du eine sehr gute Kopfform, um Dir die lebenslange Journey mit mehreren HTs schenken zu können. So natürlich wie jetzt wird es nie wieder. Think twice und geh bloss nicht unvorbereitet zu einer billigen Klinik.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Twin](#) on Wed, 08 Mar 2023 10:09:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 10:28:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein Quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in Geheimratsecken sondern in einem finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht gar nicht das ist die Technik der 2000er und mit FUE kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen FUE Extraktionen eine Möglichkeit den Donor zu kaschieren!

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 08 Mar 2023 10:40:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zunächst müssen Sie einen professionellen Haartransplantationschirurgen aufsuchen.

Ihr Spender sieht gut aus, aber er muss genau untersucht werden, um eine realistische Schätzung abzugeben. Es muss auch überprüft werden, ob es möglicherweise eine große Anzahl von Transplantaten gibt, die nicht für eine Transplantation geeignet sind (es könnte alles ändern).

Angenommen, Ihr Spender ist gut, sehen Sie wie ein guter Kandidat für eine Haartransplantation aus. Bitte beachten Sie, dass Sie wahrscheinlich 2 separate Behandlungen von einem talentierten und erfahrenen Team benötigen.

Darüber hinaus scheint SMP oder Haarpigmentierung auch eine gute Option für Sie zu sein. Sie können sich einige unserer kurzen YouTube-Videos ansehen <https://www.youtube.com/@Prohairclinic/shorts>

Oder besuchen Sie unsere Website für viele weitere Beispiele.

Jedes Verfahren hat immer Vor- und Nachteile. In den meisten Fällen können FUE-Haartransplantation und Haarpigmentierung jedoch zusammen verwendet werden, um eine optisch höhere Dichte zu erreichen.

(Dr. Bisanga)

File Attachments

1) [dr bisanga bhr.jpg](#), downloaded 1231 times



Subject: Aw: Hallo

Posted by [NoobNoobilicious](#) on Wed, 08 Mar 2023 10:52:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast in 2 Wochen deine erste von den zwei geplanten HTs bei HairPalace, richtig? Wieviele Grafts sollen den in der ersten und wieviele in der zweiten HT verpflanzt werden?

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 10:55:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die netten Antworten die mich eher aufrichten. Letzte Nacht konnte ich nicht schlafen, Vielleicht weil der Mond zu hell schien, aber auch weil ich abgewogen habe ob ich es machen soll.

Ich mache es bei einem sogenannten "Billiganbieter". Dem Hairpalace in Budapest. Wobei die sich bloß insofern als "Billiganbieter" verstehen, weil sie einfach geringere Kosten haben und darum glücklicherweise nicht ihre Leistung so teuer verkaufen müssen wie in Österreich oder Deutschland.

Mit dem Hairpalace habe ich über 60 Emails ausgetauscht und ich glaube, das hatte auch den therapeutischen Zweck, dass die mir ständig versichern mussten, dass das bei mir funktioniert, denn ich will eben nicht, dass jemand mir nur sagt, "können wir machen", weil er an mir verdienen will und ich bin hinterher ein Leben lang entstellt...

Auch möchte ich bei der ganzen Sache aufs Geld schauen und Istanbul geht nicht, weil ich alleine fliegen müsste und Angst vor Turbulenzen habe oder wenn es wackelt. Budapest ist mit dem Zug gut erreichbar. Und die dortige Klinik scheint sich langsam zu etablieren. Viele Briten würden dort hinreisen.

Bei Moser hätte ich einen Begutachtungstermin gehabt aber dummerweise wurde die Begutachterin krank. Und ein neuer Begutachtungstermin, einen Tag bevor ich nach Budapest reise...da dachte ich mir, würde mich das vielleicht nur zu sehr stressen. Die meinte jedenfalls als sie mich am Telefon zurück gerufen hat, es wäre möglich mit einer HT aber zwei OP´s würden es wohl werden. Das sagen die in Budapest auch. FUE 2 Safe System Methode. Diese Information jedenfalls hatte mir das Gefühl gegeben, es kann klappen und ich wurde nach langer Zeit mal wieder euphorisch und glücklich.

Und als wäre es ein Zeichen..ich habe in der Realität noch nie einen Menschen nach einer Haartransplantation gesehen aber am 24. Februar - meine OP wäre am 24. März - genau einen Monat davor sozusagen, saß im McCafe einen Tisch hinter mir einer mit blutigem Kopf und Turban und hatte keine Angst blöd angesehen zu werden. Er war glücklich und machte Selfies von sich. Ich fragte ihn wo er sich das hat machen lassen und er meinte, Moser - vor 1 1/2 Stunden. Ganz frisch. Er sagte mir dies auf englisch, denn er kam aus England. Und saß direkt nach der Haartransplantation blutig im McDonalds und war glücklich.

Was ist mein Motiv ? Ich möchte wieder glücklicher werden. Ich bin es nicht. Im letzten Jahr

habe ich das starke Gefühl gehabt, ich möchte ein paar Dinge in meinem Leben ändern, auch mich selbst - optisch. Ich brauche einen Schub, einen neuen Entwurf. Denn wenn alles bleibt wie es ist, ändert sich auch nichts.

Mitten hinein in dieses Gefühl kam, dass ich jemanden kennengelernt und getroffen hatte. Ich war sehr verliebt und sie eigentlich auch. Das Treffen war nicht perfekt aber eher schön als nicht schön. Auch die Küsse. Jedenfalls für mich. Aber 2 Wochen später, das war in dem Jahr, hätten angeblich die Küsse nicht gekribbelt, sie sich nicht angezogen gefühlt, später war dann alles bloß einfach zu viel, zu tief, zu schnell mit dem ganzen verliebt sein...2 Monate von den 3 Monaten waren perfekt wie ein Wunder, eine Bindung wie sie sein muss und nun glaube ich, sah ich vielleicht einfach in der Realität nicht gut genug aus. Diese Wunde sitzt tief in mir, denn was ich gefühlt habe, fühle ich vielleicht alle 15 bis 20 Jahre mal. Ist mehr als nur "mal eben verliebt sein". Insofern wäre eine optische Verwandlung auch ein Stück weit Therapie für meine Seele. Ich brauch einfach was für mich.

Nur habe ich auch Angst. Ich habe Angst, weil das einen ganzen Tag dauert, ob ich mich langweile. Was ist, wenn ich zwischendrin auf WC muss ? Wie ziehe ich mich denn eigentlich um, wenn ich nirgendwo anstoßen darf ? Was ist bei starkem Wind ? Lachen mich die Menschen auf der Straße aus oder pöbeln mich an, wenn ich mit dem Zug zurück fahre und sehen wie mein Kopf aussieht ? Kann ich einschlafen, wenn ich nur auf dem Rücken liegen darf ? Werde ich eh nicht verpfuscht in Budapest ? Fallen mir die Haare auf dauer auch nicht wieder aus ? Ich meine, bleiben die implantierten ein Leben lang ? So wurde es mir bestätigt.

In Budapest kostet diese erste OP 2500€. Die zweite dann vermutlich ebenso. Das sind die Hälfte der Kosten die eine österreichische oder deutsche Klinik verlangen würde, denn dort müsste ich in Summe 8000€ bis 10000€ zahlen. In Budapest würden es 5000€ sein.

Und selbst um diese 5000€ insgesamt ist es mir schade. Denn ich bin jemand der gerne spart und gerne verreist - nach Asien oder Nordamerika wäre auch interessant. Das sind auch Kosten einer HT wie sie in Budapest anfallen.

Habt ihr vielleicht Fotos von Leuten deren Haarsituation meiner ähnlich ist, die es dann gemacht haben wo ich in etwa ein Ergebnis sehen kann, dass mir vielleicht nochmal sowas wie einen Schubs gibt um Restzweifel zu beseitigen ?

Danke für die Antworten bislang jedenfalls.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 11:42:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich fasse das mal für Dich zusammen:

- Du hast keine Ahnung, worauf Du Dich einlässt
- Du machst das "aus einem Gefühl raus"

- Du machst Dir Sorgen um Nichtigkeiten wie Zugfahrten
- Du machst Dir weniger Sorgen um das Eigentliche: Wie Du danach aussiehst -- ggf viel schlechter als jetzt und das lebenslang?
- Du hast keine Ahnung von den wichtigen Kriterien (vorher Donor vermessen lassen, Qualität checken, Langzeitplanung, Haarlinien mit richtigen Winkeln und Singles, die nicht künstlich aussehen, Risiko eines sichtbaren Schadens im Donor bei hoher Graftentnahme, etc.
- Du gehst zu einer Billigklinik
- Du vergleichst sie mit Anbietern in D und AT, wo ich auch nicht hingehen würde

Sag das bitte ab und mach Dich erstmal richtig schlau. Sonst machst Du ggf den Fehler Deines Lebens. Frontline mitten im Gesicht.

Alles Gute!

Subject: Aw: Hallo
Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 08 Mar 2023 11:57:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

diese Fragen sind ein Zeichen, dass du definitiv noch nicht bereit bist für eine Haartransplantation:

"Nur habe ich auch Angst. Ich habe Angst, weil das einen ganzen Tag dauert, ob ich mich langweile. Was ist, wenn ich zwischendrin auf WC muss ? Wie ziehe ich mich denn eigentlich um, wenn ich nirgendwo anstoßen darf ? Was ist bei starkem Wind ? Lachen mich die Menschen auf der Straße aus oder pöbeln mich an, wenn ich mit dem Zug zurück fahre und sehen wie mein Kopf aussieht ? Kann ich einschlafen, wenn ich nur auf dem Rücken liegen darf ? Werde ich eh nicht verpfuscht in Budapest ? Fallen mir die Haare auf dauer auch nicht wieder aus ? Ich meine, bleiben die inplantierten ein Leben lang ? So wurde es mir bestätigt."

Und ich finde die Aussagen, dass dein Donor gut ist, sehr mutig.

Woher wisst ihr das?

Ich sehe ja nichtmal den seitlichen Donor, von einer möglichen Miniaturisierung ganz zu schweigen.

Also ich würde an deiner Stelle ganz neu anfangen mit dieser Sache. Mach deinen Research, lass deinen Donor mal richtig vermessen und entscheide dann.

Und alle deine Fragen sollten vor der Behandlung beantwortet sein.

Viele liebe Grüsse

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 11:59:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Grafty,

Dir zu antworten führt zu einem Off-Topic.

Ich denke, dass niemand Ahnung haben kann worauf er sich einlässt. Alles im Leben ist ein Risiko. Ahnung, das sollten die Ärzte haben. Der Kunde muss kein Teilzeithaartransplanteur sein.

Jeder Mensch agiert aus einem Bedürfnis, aus einem Gefühl heraus. Ein Mensch der das davon unabhängig machen würde, wäre kein Mensch.

Wenn ich mich um etwas Sorge, dann kann das schonmal nicht so nichtig für mich sein, anderenfalls würde ich mich nicht sorgen. Und ich habe nicht geschrieben, ich würde über Zug fahren mich sorgen sondern über "ausgelacht und angepöbelt" werden, wenn ich dann aussteige. Aber aussteigen kann ich nur dort, womit ich zuvor fahre.

Hast du denn nicht richtig gelesen, dass ich mir Gedanken mache, ob ich hinterher entstellt sein kann ? Aber das würde mir bei einer teuren Klinik doch auch passieren. Wer kann denn genau einschätzen, ob das ganze funktioniert ? Das Risiko welches man in der einen Klinik hat, hat man auch bei der anderen. Als Kunde kann man das noch weniger wissen.

Dass der Spenderbereich gerupft aussehen wird, das muss ja so sein. Sonst kann man ja oben nichts einsetzen. Aber der erholt sich auch.

Warum benutzt du das Wort "billig" als Schimpfwort ? Das Problem ist ja nicht, dass etwas billig ist sondern dass durch staatliche Regulierung die Preise im medizinischen Sektor wie auch anderswo zu hoch sind und Haartransplantateurchirurgen mehr Geld verdienen als sie bräuchten. In einem freien und offenen Markt, könnten sich die Menschen viel mehr Medizin leisten und das wäre human. Die Qualität entspringt dem Wettbewerb und nicht einem Quasi-Monopolzustand. Darum kann ich nur sagen, sollte man den teuren Kliniken nicht auf den Leim gehen und glauben, teuer sei automatisch gut. Ist es nicht. Man hat mehr vom Leben, wenn alles billiger würde. Insofern leben wir alle ohnehin in einer verzerrten Zeit.

Wie gesagt, das wurde off-topic..

Und Frontlinie mitten im Gesicht....verbreitest du gerne Panik ? Das Hairpalace hat fast 6000 Operationen durchgeführt. Zwar gibt es da welche, die haben mehr, aber sind dir hunderte Fälle geläufig, die dort verpfuscht worden wären ?

Trotzdem Danke für deine Antwort.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:07:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin nicht hier, um Panik zu verbreiten, sondern kommentiere hier, um Dir zu helfen und leider habe ich schon viele Fälle gesehen, bei denen das Resultat sehr schlecht war - und nicht einfach korrigierbar.

Im übrigen hat Dir in diesem Thread noch niemand zu Deiner Entscheidung gratuliert.

Alles Gute trotzdem. Vielleicht hast Du ja Glück.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [NoobNoobilicious](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:09:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimme dem Vorredner zu, du wirkst absolut nicht bereit. Es ist ok, ein wenig angespannt zu sein, aber du lässt dich auf etwas ein, was dich jetzt schon spürbar stresst bei ziemlich wenig eigenen Überblick. Gib dir 1 Jahr und informiere dich weiter, geh zu Ärzten und lass dich beraten. Eine Beratung kostet relativ wenig oder ist teilweise auch kostenlos. Das Geld sollte dir auf keinen Fall schade sein, denn es geht um deine Gesundheit.

Und in dem 1 Jahr in dem du dich gründlich über HTs informierst, kannst du ins Gym gehen und viele andere Sachen machen, wenn du an deiner Optik was verbessern möchtest. Haare sind zwar wichtig, aber auch die tollsten Haare bringen dir optisch wenig, wenn die Zähne oder die Figur beispielsweise nicht ansprechend sind....es kommt schliesslich auf das Gesamtpaket an und alles braucht seine Zeit, du musst da nicht als erstes mit der OP beginnen.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:18:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grafty,

Es haben aber einige gesagt, ich wäre ein geeigneter Kandidat. Das wurde mir so auch gesagt. Und ja, ich hoffe, dass es stimmt und es ist ein Glücksspiel irgendwie. Aber ich bin fast 40. Kann man da viel falsch machen ? Ich bin ja keine 20 oder 30 mehr. Kann ich wirklich viel falsch machen ? Sei ehrlich. Wie könnte ich denn im schlimmsten Fall aussehen ? Hast du Bilder ?

Ich kenne keine Bilder von verpuschten Op's.

Gerne würde ich ja auch von meiner Seite Bilder hochladen aber da sieht man mein Gesicht und mein Gesicht wegmachen auf dem Bild, da wird dann die Datei zu groß...Sonst hätte ich das auch reingestellt.

Aber nochmal. Glaubst du, an mir ist kein gutes Resultat möglich ? Oder dass es die Pigmentierung wäre ? Aber was kostet die ? Und das muss man dann alle paar Jahre machen. Ich müsste alle 2 bis 4 Jahre bis zu 5000€ zahlen damit die bleibt ?

Mindestens aber wäre sie nervig, weil man sich ständig kurz rasieren muss.

Ich habe jetzt folgendes Problem auch.

Angenommen, ich würde die ganze Sache zeitlich zumindest noch etwas aufschieben. Mich beim Moser beraten lassen was die sagen. Dann hätte ich einerseits Sorge, dass die in Budapest mich als Kunde blockieren, weil die es leid sind, dass ich mal sage, ich mache es und dann doch nicht. Ist das denkbar ?

Weiters müsste ich den Bluttest dann wiederholen und lauter so nervige Dinge.

Aber...ich habe auch gelesen, wenn der Haarausfall voranschreitet, dann kann man irgendwann keine Transplantation mehr machen. Also stehe ich da vielleicht unter zeitlichem Druck ? Und wenn ich es dann doch letztlich in Budapest machen lasse, habe ich eigentlich nicht viel gewonnen oder ? Bloß etwas mehr Sicherheit, falls der Moser sagt, mein Spenderbereich ist gut.

Was kann mir denn passieren ? Ich frage das im ernst. Ich stelle mir vor, wenn es oben und vorne dicht würde, und hinten dann zuwächst, dann passt es doch. Oder glaubst du, dass die Haarlinie nicht gut aussehen kann ? Sie meinten, sie würden sie etwas höher ansetzen müssen. Das ist nicht unbedingt was ich gerne hätte. Es gibt Fotos wo ich finde, dass ein zu hoher Ansatz nicht so toll ist aber gut, vielleicht Sorge ich mich an dieser Stelle unnötig ?

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:23:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde eher zu Hairpalace gehen als zu Moser ... aber nein, definitiv zu keinem von beiden.

Dir schreibt hier mit BHR eine renommierte Klinik in diesem Thread und empfiehlt Dir eine Donor Vermessung. Wende Dich doch mal an Stefan. Der kann Dir sicher auch zahlreiche Bilder von verpuschten OPs zeigen - kaputter Donor, falsche Winkel, Overharvesting etc., bei denen Dr Bisanga dann mühevollen Repair OPs machen durfte.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:25:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Grafty,

Können wir reden, bitte ? Ich brauche jemanden...Bin gerade verzweifelt.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:28:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich rede doch mit Dir. Und die anderen auch.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:36:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hätte eine private Nachricht werden sollen... ;).

Ich habe jedenfalls nachgeschaut. Auf der Hairpalace Seite steht, dass es um 5000 Haare, also 2500 Grafts geht die mir eingepflanzt werden.

Da ich aber zwei Operationen brauche, die zweite dann frühestens ab in 10 Monaten, wären das dann gesamt 5000 Grafts mit denen sie meinen, oben alles gut abdecken zu können. Sie haben aber auch erwähnt, dass ich vielleicht in 10, 15 Jahren nochmal eine dritte OP brauchen könnte.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hairupthere](#) on Wed, 08 Mar 2023 12:55:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Überleg es dir bitte gut, ob du wirklich eine HT machen willst und vor allem, ob du zu dieser Klinik gehen willst.

Du hast nur einen Donor, wie gut der ist, sollte vorab vermessen werden und wenn das Ergebnis der OP nicht gut wird, ist eine Repair sehr teuer und umständlich.

Du wirst dein Leben lang mit dem Ergebnis rumlaufen müssen. Wenn das schiefgeht, siehst du schlimmer aus als vorher.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:04:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfuchs schrieb am Mi, 08 März 2023 13:36Das hätte eine private Nachricht werden sollen... ;).

Ich habe jedenfalls nachgeschaut. Auf der Hairpalace Seite steht, dass es um 5000 Haare, also 2500 Grafts geht die mir eingepflanzt werden.

Da ich aber zwei Operationen brauche, die zweite dann frühestens ab in 10 Monaten, wären das dann gesamt 5000 Grafts mit denen sie meinen, oben alles gut abdecken zu können. Sie

haben aber auch erwähnt, dass ich vielleicht in 10, 15 Jahren nochmal eine dritte OP brauchen könnte.

Du brauchst einen Psychologen, der dich mal genau untersucht, das meine ich ernst. Mit 2500 grafts erreichst du kosmetischen erstmal garnichts. Die erste Session sollte min. 3300 haben für das erste Drittel der Platte.

2. Ht dann ein Jahr später mit nochmals 3300 alles andere ist Geldverschwendung! Und bitte bei keiner der Nogo Klinken. Wenn du kein Geld für ne einigermaßen gute Klinik hast lass es bitte sein, du versaust dir dein Leben.

Und warum hast du Angst vorm Fliegen, würdest aber gerne mal nach Asien und Amerika. ? Mit dem Zug nach Bangkok?

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:22:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber RGV,

Findest du, Hairpalace ist eine Nogo-Klinik ? Warum muss etwas teuer sein, damit es eine Berechtigung hat ? Die haben dort auch schon Transplantationen durchgeführt. Ich will damit nicht sagen, ich fühle mich dort sicher, weil irgendwie ist das nicht so. Ich bräuchte vermutlich jemanden der mit mir spricht und mir die Dinge erklärt, der mich live anschaut. Alles nur virtuell, ich weiss nicht.

Aber nun bin ich 39. Wenn ich weiterhin Haare verliere, eine Tonsur bekommen sollte, dann habe ich den richtigen Zeitpunkt verpasst oder ? Es steht doch immer, man kann nur eine HT machen, wenn man noch keine Tonsur hat oder der Haarausfall überschau ist.

Ich fliege nicht unnötig und nicht alleine. Wenn ich nicht alleine nach Istanbul fliegen müsste, wäre das eine Option aber fremd wäre mir dort alles noch mehr. Da ist Ungarn näher.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:29:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe eine Antwort von der Klinik erhalten.

***Edit. Bitte keine E-Mail-Inhalte veröffentlichen, die man nicht selber verfasst hat. E-Mails, PNs etc. sind an eine bestimmt Person gerichtet, jedoch nicht für die Öffentlichkeit gedacht. Siehe dazu auch https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&th=19359&goto=206620#msg_206620

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hairupthere](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:32:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairpalace ist eine No-Go Klinik (meiner Meinung nach)

Und wenn man sich deine Aussagen durchliest, bist du sehr, sehr uninformiert über das Thema HT. Entweder du nimmst dir Zeit und liest dich hier im Forum viel ein, oder du wendest dich an eine renommierte Klinik (z.B. Feriduni, Lupanzula, Heitmann, Bisanga etc.) zum Beratungsgespräch.

Ein Beratungsgespräch solltest du so oder so vor einer HT machen lassen und mit "vor" meine ich nicht, dass die OP schon gebucht ist und man dich paar Minuten vor der OP anschaut, sondern lange, bevor du einen Termin hast.

In deinem Thread hat dir Stefan von der BHR Clinic geschrieben. Dr. Bisanga ist einer der besten Ärzte weltweit.

Wende dich an ihn?

Lass dir Zeit....

Subject: Aw: Hallo
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:32:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hair Palace, allein der Name sagt doch schon alles.

Es geht darum eine Klinik zu finden die ein erfahrenes Team hat was konstant gute Leistungen abgeliefert und das über min. 10 Jahre und einen Doc der die HT mit durchführt und nicht nur technische Assistenten.

Türkei wäre für dein Budget wohl das einzige was Sinn macht, Bicer oder HLC. Es geht um deine Gesundheit und Aussehen, Finanzen stehen da leider ganz am Ende.

Aber wenn du mutig und beratungsresistent bist dann mach für uns mal den Palace test :lol:

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Grafty](#) on Wed, 08 Mar 2023 13:39:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alleine schon von 5000 Haaren zu schreiben, ist ein No-Go. Im Text lösen sie dann auf, daß sie 2000 Grafts meinen (bei einem sehr hohen Count von 2,5 Haaren per Graft), was auf Deiner Fläche erstmal nach nichts aussieht - definitiv schlechter als aktuell. Von der Qualität mal ganz zu schweigen. D.h. mit ganz viel Glück hast Du nach 2-3 Jahren mit 2 OPs im Haarpalast dann 4000 Grafts auf Deiner Fläche, was wahrscheinlich immer noch nicht reicht. Also wirst Du mindestens 2-3 Jahre lang deutlich schlechter aussehen als jetzt. Die ersten 3-4 Monate sowieso, wenn alle Haare erstmal ausfallen und der Kopf gerötet ist).

Und Nein, man kann keinen Zeitpunkt für eine Transplantation verpassen. Man kann und sollte immer nur Haare verpflanzen, die in der "Safe Zone" liegen, also vom Haarausfall nicht so betroffen sind (etwas Ausdünnung ist immer da).

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Twin](#) on Wed, 08 Mar 2023 14:11:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er

kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren! ja hat er, dadurch weil er nahezu komplett kahl ist. ich weiß, dass das die günstigere Voraussetzung ist. Ich bin jetzt nicht unbedingt traurig darüber, dass ich kein guter Kandidat bin aufgrund meiner aktuell ausreichend bedeckten Kopfhaut :) (auch wenn diffus) ich weiß das aber! und warte deshalb.

Insofern stimme ich Dir zu, jedoch hat er einen sehr breiten Kopf, was sehr viele Grafts verschlingen wird. Die Tonsur zieht sich mE schon ein Wenig nach unten, weshalb diese nicht mehr perfekt ist und sich hier evtl. noch etwas tun kann. Donor sieht zumindest auf den Bildern OK aus, ja. Ich meine, dass man bei seiner Situation dennoch die meistmöglichen Grafts verwenden müsste, deshalb FUT. Auch mit FUT gibt es noch super Ergebnisse ohne optische Probleme mit der Narbe. Guck doch mal im Hattingen Thread. Du ziehst hier das Paradenegativbeispiel von Mixer heran. Restrisiko bleibt immer - DAS Beispiel ist aber nicht die Regel bei einem tollen Arzt.

ich bleib dabei, erste Session -> FUT bei einem super Arzt.

das schöne ist doch, dass er hier viele Sichtweisen zu hören kriegt und er hoffentlich das Beste für sich daraus mitnimmt. eine ordentliche ärztliche Beratung ist ja ohnehin notwendig

PS: warum du meine erste HT negativ erwähnen musst nur weil ich eine andere Sichtweise habe als du ist mir ein Rätsel. Ich habe nicht vor alle paar Jahre eine Mini HT zu machen, auch wenn die erste eine solche war. Erstens war ich noch recht unerfahren in dem Thema, zweitens auch noch jünger, da wollte ich nicht viel verballern. Da sich mein Status mittlerweile stabilisiert hat, bereue ich das keinesfalls, da ich mit der jetzigen Situation noch viele Jahre leben werde und aktuell zufrieden bin.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 14:30:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 15:11rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein Quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst du schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in Geheimratsecken sondern in einem finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht gar nicht das ist die Technik der 2000er und mit FUE kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen NW 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen FUE Extraktionen eine Möglichkeit den Donor zu kaschieren! ja hat er, dadurch weil er nahezu komplett kahl ist. ich weiß, dass das die günstigere Voraussetzung ist. Ich bin jetzt nicht unbedingt traurig darüber, dass ich kein guter Kandidat bin aufgrund meiner aktuell ausreichend bedeckten Kopfhaut :) (auch wenn diffus) ich weiß das aber! und warte deshalb.

Insofern stimme ich Dir zu, jedoch hat er einen sehr breiten Kopf, was sehr viele Grafts verschlingen wird. Die Tonsur zieht sich mE schon ein wenig nach unten, weshalb diese nicht mehr perfekt ist und sich hier evtl. noch etwas tun kann. Donor sieht zumindest auf den Bildern OK aus, ja. Ich meine, dass man bei seiner Situation dennoch die meistmöglichen Grafts verwenden müsste, deshalb FUT. Auch mit FUT gibt es noch super Ergebnisse ohne optische Probleme mit der Narbe. Guck doch mal im Hattingen Thread. Du ziehst hier das Paradenegativbeispiel von Mixer heran. Restrisiko bleibt immer - DAS Beispiel ist aber nicht die Regel bei einem tollen Arzt.

ich bleib dabei, erste Session -> FUT bei einem super Arzt.

das schöne ist doch, dass er hier viele Sichtweisen zu hören kriegt und er hoffentlich das Beste für sich daraus mitnimmt. eine ordentliche ärztliche Beratung ist ja ohnehin notwendig

PS: warum du meine erste HT negativ erwähnen musst nur weil ich eine andere Sichtweise habe als du ist mir ein Rätsel. Ich habe nicht vor alle paar Jahre eine Mini HT zu machen, auch wenn die erste eine solche war. Erstens war ich noch recht unerfahren in dem Thema, zweitens auch noch jünger, da wollte ich nicht viel verballern. Da sich mein Status mittlerweile stabilisiert hat, bereue ich das keinesfalls, da ich mit der jetzigen Situation noch viele Jahre leben werde und aktuell zufrieden bin.

Hab selbst ne FUT mit ner super Narbe und würde es trotzdem nie wieder machen da die Nachteile die Vorteile bei weitem übersteigen. Es gibt bei fut keinen Vorteil außer die Zeit der OP. Eine fut narbe ist was ganz anderes als fue Narben. FUT limitiert deine Friseur auf max. 9mm ohne smp kann man nicht weiter runter . Des Weiteren kann man im worst case nicht mehr auf 1mm gehen nur mit guter smp.....

Fut ist psychisch auch nicht ohne und er ist so schon labil

Dir wünsche ich viel Glück dass dein nw5 Status nur so diffus bleibt und du noch paar Jahre damit hast. Andere würden jetzt zu fin raten aber das tue ich nicht da ich es nie benutzt habe und auch nie werde.

Du solltest mal ne Donor Analyse machen und dir einen finalen Plan erstellen mit worst case nw6, alles andere wäre pokern, winterfuchs hat das Problem nicht mehr er kann planen ohne Rücksicht auf Bestandshärchen...

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Degen](#) on Wed, 08 Mar 2023 18:36:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Werbefotos von der Klinik sind schon hart... Bei der Hälfte der Leute ist das Ergebnis schlecht und die veröffentlichen das auch noch. Ist das in dieser Branche völlig unerwartete Ehrlichkeit oder haben die keine besseren Patienten?

Zu Moser würde ich allerdings erst recht nicht gehen, da habe ich einige richtig mißlungene Fälle hier im Forum gesehen.

Zu der Argumentation "10 Jahre im Geschäft": Es gibt auch Leute, die spielen nach 25 Jahren Tennis im Verein immer noch in der untersten Liga ;)

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 08 Mar 2023 18:56:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Degen schrieb am Mi, 08 März 2023 19:36Die Werbefotos von der Klinik sind schon hart... Bei der Hälfte der Leute ist das Ergebnis schlecht und die veröffentlichen das auch noch. Ist das in dieser Branche völlig unerwartete Ehrlichkeit oder haben die keine besseren Patienten?

Zu Moser würde ich allerdings erst recht nicht gehen, da habe ich einige richtig mißlungene Fälle hier im Forum gesehen.

Zu der Argumentation "10 Jahre im Geschäft": Es gibt auch Leute, die spielen nach 25 Jahren Tennis im Verein immer noch in der untersten Liga ;)

Konstant gute Leistungen über 10 Jahre ist was anderes als 10 Jahre im Geschäft siehe

Moser. Wie finden die alle denn nur Moser immer :?

Subject: Aw: Hallo

Posted by [RicardoHairloss](#) on Thu, 09 Mar 2023 08:56:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

winterfuchs. mann oh mann. die anderen user haben recht. hairpalace. man kann dir nur glück wünschen. das internet vergisst nie. "Silenzio"

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=165103/#msg_165103

"Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten. Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen, etwas hinzurechnen. Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen." John Ruskin.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Tom10](#) on Thu, 09 Mar 2023 10:11:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sag das doch einfach ab:

- Billiglinik
 - Eine Donoreinschätzung wurde nicht vorab durchgeführt
 - über Präventionstherapie wurde auch noch kein Wort verloren (es ist ja nicht so dass der HA mit 40 aufhört)
-

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Thu, 09 Mar 2023 10:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten. Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen, etwas hinzurechnen. Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen."

Ökonomische Gesetze besagen, dass Wohlstand eine Folge der Vergünstigung des Lebens ist und dass Wertschaffung, Wertmehring, Wertung, Bewertung stets ihren Ursprung in subjektiver Quelle vorfindet.

Wer auch immer die Verteuerung für eine Leistung fordert, weil er Wert mit teuer gleichsetzt, der schafft Armut und soziale Ungleichheit die nicht durch Freiheit sondern durch strukturelle Gewalt produziert ist.

Möchte jemand seine Leistung für mehr Geld verkaufen als die Menschen bereit sind zahlen zu wollen oder zu können, dann soll er sich über eine künftige Insolvenz nicht wundern.

Mir scheint, mit manchen Usern hier muss man einen ökonomischen Aufklärungsunterricht veranstalten über alles was mit Wirtschaft zu tun hat. Ich lese beständig hanebüchene "Teuer ist geil" Statements die bar jeder ökonomischen Vernunft sind.

Auch zynisch der Spruch "Wer sich eine Haartransplantation nicht leisten kann, soll hat keine machen". Ok, für die Menschen in Nordkorea gilt dann: Wenn die Nordkoreaner zu arm sind um sich was zum essen zu leisten, müssen sie eben Gras essen. Und das ist auch geschehen und passiert dort auch immer wieder. Das ist also das Menschenbild und das Wirtschaftsbild von manch einem hier ? Wo bin ich gelandet ? In einem stalinistischen Verein ?

Es wäre mal an der Zeit mit einer Kapitalismushilfe und einer Libertarismushilfe das an euch auszugleichen wo ich andersrum meine Informationsdefizite in Bezug auf Haartransplantationen reduzieren muss.

Statt John Ruskin einfach mal Ludwig von Mises, Murray Newton Rothbard und Stefan Blankertz lesen :). Bildet !

Zudem hat hier niemand eine Ahnung davon wie die Zukunft aussieht. Es wird unterstellt, eine Billigklinik sei schlecht, weil billig. Und einen Satz später muss man auch noch erwähnen, dass Moser - eine sehr teure Klinik - auch nicht immer gut ist. Dann sollte man konsequenterweise vom Argument, teuer ist gut und billig ist schlecht, Abstand nehmen, weil es kein Argument ist.

Meinen OP Termin habe ich erstmal abgesagt. Insofern Danke dafür und es geht mir erstmal gut damit. Ich kann den Termin ja immer noch nachholen. Oder ich fliege doch mal nach Istanbul oder ich mache es doch für etwas mehr Geld in meiner Nähe oder ich mache was ganz anderes und gar nix mit meinen Haaren ;).

Beim Hairpalace sind sie jedenfalls sehr freundlich. Die Absage war kein Problem. Sie hätten sich meinen Donorbereich auch über WhatsApp angesehen aber ich wollte das nicht. Nur zur Begutachtung nach Budapest zu fahren wollte ich nicht. Und über WhatsApp wollte ich auch keine Begutachtung. Ich werde also in meiner Nähe vor Ort vorstellig werden. Mich muss jemand live ansehen und angreifen. Ich denke, das ist wichtig. Dann könnte ich auch Budapest in Erwägung ziehen oder wie gesagt, auch nicht. Mir wäre es auch lieber, es hier zu machen. Was mir bei Budapest komisch vorkommt. Ich finde auch, dass die Erwähnung von 2000 bis 2500 Grafts zu wenig sein dürfte. Ich brauche vermutlich bis an die 3000 oder knapp drüber für die erste Haartransplantation.

Auf jeden Fall Danke für die Skepsis die mir hier sehr geholfen hat. Wenn ich es dann wirklich mache, muss es sich auch richtig anfühlen. Das war jetzt wirklich zu viel Blindflug...

Liebe Grüße

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Grafty](#) on Thu, 09 Mar 2023 12:27:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gut daß Du abgesagt hast. Jetzt hast Du alle Zeit der Welt. Live anschauen lassen und Donor vermessen lassen solltest Du auf jeden Fall - allerdings nicht bei einer Klinik in Deiner Nähe, sondern bei einer GUTEN (unabhängig vom Budget, aber gute sind meistens auch teurer, aber teurer ist nicht automatisch gut) und ggf dort, wo Du mal mit dem Auto oder Zug hinkommst.

Optionen hierfür wären z.B.

- Belgien: Dr Feriduni, Dr Bisanga (Stefan vom BHR Team hat Dir hier im Forum geschrieben)
- Schweiz: Hattingen Hair in Schaffhausen (Dr Muresanu ist auch ab und zu mal für Beratungen in D)
- Türkei: HLC Ankara hat früher auch mal Beratungstage in D gemacht - einfach mal anfragen

Wenn es unbedingt Deutschland sein soll, dann Dr. Ayoub von Focus Hair in Ratingen

Ansonsten wende Dich an Andreas Krämer von hairforlife. Er kann Dir alle Infos geben, die Deine Fragen und noch mehr beantworten.

Alles Gute!

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Hairmedic](#) on Thu, 09 Mar 2023 18:58:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Winterfuchs,

zu Deiner Klinik und den vorgeschlagenen Maßnahmen möchte ich mich nicht äußern.

Allerdings finde ich: Daß Du ein sehr guter Haartransplantationspatient bist.

Meine Gründe: Du hast ein aussagefähiges Oberkopfproblem, wo wesentliches nicht mehr passieren wird.

Deine Spenderzone sieht auf den Fotos sehr gut aus. Schon deshalb , weil Du eine überdurchschnittliche Dichte aufweist und ein Alter aus dem man schließen kann, daß der Haarausfall im Hinterkopf nicht weiter nach unten geht.

Die Graftmenge ist eine Frage Deines Frisurenanspruchs. Bei Deinem Haarproblem kann man Dir unterschiedlich Vorschläge machen, die zu realisieren sind und trotzdem Zufriedenheit nach sich ziehen werden. Schau Dir in diesem Forum einmal vorher/nachher Fotos mit ähnlichem Haarproblem an und Du wirst sehen, da ist einiges machbar. Oft ist weniger mehr und man muß nicht immer 5000 Grafts und mehr transplantieren.

Sollten Dir einige Ergebnisse gefallen, kannst Du die Suche nach dem richtigen Anbieter immer noch aufnehmen.

Beste GRüße

J. Weiland

Subject: Aw: Hallo

Posted by [RicardoHairloss](#) on Thu, 09 Mar 2023 20:05:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oh. werbung. im user-posting :lol: gibts noch Termine bei euch nächste Woche 80 ? unnötiger beitrag m.m.n. sorry.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [RicardoHairloss](#) on Thu, 09 Mar 2023 20:18:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfux. keep cool. was teuer ist, muss nicht unbedingt gut sein. was billig ist nicht zwangsweise schlecht. die user wollen dich schützen. Silenzzio fand hairpalast nicht sehr cool. gut das du abgesagt hast.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Hade](#) on Mon, 13 Mar 2023 12:33:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er

kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren! Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren? Das würde ich gerne mal sehen.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 13 Mar 2023 13:02:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 13:33rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren!

Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren?
Das würde ich gerne mal sehen.
Mein eigener gibt das sogar her trotz NW6!

Habe 6800 bisher entnommen und laut Dr. Heitmann wären nochmal 3000 plus kleinere Entnahmen möglich.

Ein guter Donor bringt bei einem top doc 9000

<https://youtu.be/olu74YXUGVI>

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Prohairclinic](#) on Mon, 13 Mar 2023 13:07:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Offensichtlich braucht es eine sehr hohe Spenderdichte.
Zweitens muss die Spenderqualität gut sein. Nur ein geschultes Auge kann bei einem persönlichen Beratungsgespräch eine gute Einschätzung abgeben. Hier läuft oft etwas schief, wenn eine Beratung ausschließlich auf Bildern basiert.
Drittens muss die Spendergröße überdurchschnittlich groß sein. Einige Menschen haben einen sehr großen Spenderbereich, während andere einen unterdurchschnittlichen Spenderbereich haben.

Jedem, der eine professionelle Beratung sucht, empfehle ich eine persönliche Beratung.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hade](#) on Mon, 13 Mar 2023 13:37:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023 14:02Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 13:33rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den

Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren! Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren? Das würde ich gerne mal sehen. Mein eigener gibt das sogar her trotz NW6!

Habe 6800 bisher entnommen und laut Dr. Heitmann wären nochmal 3000 plus kleinere Entnahmen möglich.

Ein guter Donor bringt bei einem top doc 9000

<https://youtu.be/olu74YXUGVI>

Von den 9.000 implantierten Grafts, die du dann vielleicht mal haben wirst, kommen aber eben auch 3.500 von FUT, was mich zu meinem ursprünglichen Punkt zurückbringt. Klar kann man auch 6.000+ Grafts nur mit FUE entnehmen, dann macht man aber halt Abstriche bei der Resthaardichte im Donor und/oder entnimmt weniger konservativ. Oder man hat einen überdurchschnittlichen Spender, was aber natürlich nicht die Regel ist. Deshalb beißen manche eben in der sauren FUT Apfel, weil man sonst oftmals keine ausreichende Menge an Grafts bekommt, um einen NW5+ einigermaßen abzudecken. Ich denke, dass beide Methoden ihre Vor- und Nachteile haben und auch FUT nach wie vor seine Daseinsberechtigung hat. Man muss ab einem gewissen Grad an HA eben entscheiden, welchen Kompromiss man eher bereit ist einzugehen.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 13 Mar 2023 14:25:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 14:37rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023

14:02Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 13:33rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023
11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023
08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren! Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren? Das würde ich gerne mal sehen. Mein eigener gibt das sogar her trotz NW6!

Habe 6800 bisher entnommen und laut Dr. Heitmann wären nochmal 3000 plus kleinere Entnahmen möglich.

Ein guter Donor bringt bei einem top doc 9000

<https://youtu.be/olu74YXUGVI>

Von den 9.000 implantierten Grafts, die du dann vielleicht mal haben wirst, kommen aber eben auch 3.500 von FUT, was mich zu meinem ursprünglichen Punkt zurückbringt.

Klar kann man auch 6.000+ Grafts nur mit FUE entnehmen, dann macht man aber halt Abstriche bei der Resthaardichte im Donor und/oder entnimmt weniger konservativ.
Oder man hat einen überdurchschnittlichen Spender, was aber natürlich nicht die Regel ist. Deshalb beißen manche eben in der sauren FUT Apfel, weil man sonst oftmals keine ausreichende Menge an Grafts bekommt, um einen NW5+ einigermaßen abzudecken.
Ich denke, dass beide Methoden ihre Vor- und Nachteile haben und auch FUT nach wie vor seine Daseinsberechtigung hat. Man muss ab einem gewissen Grad an HA eben entscheiden, welchen Kompromiss man eher bereit ist einzugehen.
Sehe ich leider nicht so ,weil FUT immer das Narben Problem mit sich führt und die entnommenen Haare durch Fut genauso fehlen plus ein weißer Streifen der auch unglaublich nervt. Heitmann sagt mit fue bekommt er genauso viele grafts raus so das fut obsolet ist.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hade](#) on Mon, 13 Mar 2023 19:50:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023 15:25Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 14:37rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023 14:02Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 13:33rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange
So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.
Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT

dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren! Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren? Das würde ich gerne mal sehen. Mein eigener gibt das sogar her trotz NW6!

Habe 6800 bisher entnommen und laut Dr. Heitmann wären nochmal 3000 plus kleinere Entnahmen möglich.

Ein guter Donor bringt bei einem top doc 9000

<https://youtu.be/olu74YXUGVI>

Von den 9.000 implantierten Grafts, die du dann vielleicht mal haben wirst, kommen aber eben auch 3.500 von FUT, was mich zu meinem ursprünglichen Punkt zurückbringt. Klar kann man auch 6.000+ Grafts nur mit FUE entnehmen, dann macht man aber halt Abstriche bei der Resthaardichte im Donor und/oder entnimmt weniger konservativ. Oder man hat einen überdurchschnittlichen Spender, was aber natürlich nicht die Regel ist. Deshalb beißen manche eben in der sauren FUT Apfel, weil man sonst oftmals keine ausreichende Menge an Grafts bekommt, um einen NW5+ einigermaßen abzudecken. Ich denke, dass beide Methoden ihre Vor- und Nachteile haben und auch FUT nach wie vor seine Daseinsberechtigung hat. Man muss ab einem gewissen Grad an HA eben entscheiden, welchen Kompromiss man eher bereit ist einzugehen. Sehe ich leider nicht so ,weil FUT immer das Narben Problem mit sich führt und die entnommenen Haare durch Fut genauso fehlen plus ein weißer Streifen der auch unglaublich nervt. Heitmann sagt mit fue bekommt er genauso viele grafts raus so das fut obsolet ist. Alles gut, das kann ja jeder angehen, wie er will. Hast du mit deiner Narbe denn nach so vielen Jahren noch Probleme? Für die Optik kannst du sie ja per FUE bepflanzen lassen, falls es dich stört.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Tue, 14 Mar 2023 06:12:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 20:50rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023 15:25Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 14:37rgv250blau schrieb am Mo, 13 März 2023 14:02Hade schrieb am Mo, 13 März 2023 13:33rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 11:28Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 11:09rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 08:57Twin schrieb am Mi, 08 März 2023 08:25sag ab! so wird das nichts. Mit FUE schon gar nicht

welcher Arzt/Klinik soll die OP durchführen?

du brauchst sicher 6000 Grafts aufwärts. Wenn du Dich überhaupt nicht davon abbringen

lässt, dann nur mit FUT Methode.

Frag bitte bei Hattingen an, da kriegst du dann einen seriösen Vorschlag - kostet dort aber auch eine Stange

So ein quark, er ist ein guter Kandidat für eine HT wenn seine Erwartungen realistisch sind!

also "gut" sieht anders aus. aber wie du sagst, es kommt auf die Erwartungshaltung und den Anspruch an.

Aufgrund des Alters kannst er schon machen, aber FUE würde ich trotzdem nicht machen, jedenfalls nicht in der ersten Sitzung. FUT und dann noch eine FUE nachschieben wenn notwendig, möglich und gewünscht.

Er hat eine sehr gute Voraussetzung, besser als deine eigene! Er hat einen guten Donor soweit man das von den Bildern beurteilen kann. Die Tonsur ist noch in Ordnung, gute starke Haarstruktur. Ein gute Voraussetzung begründet sich nicht wie die meisten denken nur in geheimratsecken sondern in einem Finalen realistischen Plan, der ist beim ihm gegeben. Im worst case benötigt er 9000 grafts das bedeutet 3 OPs. FUT geht garnicht das ist die Technik der 2000er und mit fue kann man genauso viele grafts entnehmen wie mit FUT, desweiteren ist eine Fut Narbe unpredictable siehe user Mixer!! Kurze Seiten sind unmöglich mit fut ,alles unter 9mm vergiss es und das nur bei perfekter narbe. Hände weg von FUT! ! 2x 3300 grafts und er kann ein akzeptables Ergebnis erreichen ohne Angst haben zu müssen alle 5 Jahre ne mini HT dem HA hinterher zu machen wie du. Er soll sich von Andreas Krämer ordentlich beraten lassen er benötigt einen finalen Plan der einen Nw 6 als worst case beinhaltet. Oder mit Glatze leben oder ne SMP.

Btw. SMP ist bei FUT und hohen Fue Extraktionen eine Möglichkeit den donor zu kaschieren!

Was für einen Über-Donor muss man haben, um 9.000 Grafts nur mit FUE zu extrahieren?

Das würde ich gerne mal sehen.

Mein eigener gibt das sogar her trotz NW6!

Habe 6800 bisher entnommen und laut Dr. Heitmann wären nochmal 3000 plus kleinere Entnahmen möglich.

Ein guter Donor bringt bei einem top doc 9000

<https://youtu.be/olu74YXUGVI>

Von den 9.000 implantierten Grafts, die du dann vielleicht mal haben wirst, kommen aber eben auch 3.500 von FUT, was mich zu meinem ursprünglichen Punkt zurückbringt.

Klar kann man auch 6.000+ Grafts nur mit FUE entnehmen, dann macht man aber halt Abstriche bei der Resthaardichte im Donor und/oder entnimmt weniger konservativ.

Oder man hat einen überdurchschnittlichen Spender, was aber natürlich nicht die Regel ist.

Deshalb beißen manche eben in der sauren FUT Apfel, weil man sonst oftmals keine ausreichende Menge an Grafts bekommt, um einen NW5+ einigermaßen abzudecken.

Ich denke, dass beide Methoden ihre Vor- und Nachteile haben und auch FUT nach wie vor seine Daseinsberechtigung hat. Man muss ab einem gewissen Grad an HA eben entscheiden, welchen Kompromiss man eher bereit ist einzugehen.

Sehe ich leider nicht so ,weil FUT immer das Narben Problem mit sich führt und die entnommenen Haare durch Fut genauso fehlen plus ein weißer Streifen der auch unglaublich nervt. Heitmann sagt mit fue bekommt er genauso viele grafts raus so das fut obsolet ist. Alles gut, das kann ja jeder angehen, wie er will.

Hast du mit deiner Narbe denn nach so vielen Jahren noch Probleme?

Für die Optik kannst du sie ja per FUE bepflanzen lassen, falls es dich stört.

Ja die Optik und die Frisur Einschränkungen nerven schon ob wohl sie gut geworden 4mm breit und 24 cm lang ca.,

Das Auge nimmt es aber eben sofort war wenn da was langes zusammenhängendes ist. Ab 9mm sieht man es eben und ich würde gerne die Seiten kurz haben um das Haupthaar mehr zu betonen, geht leider nicht. Und sie bepflanzen mit ne 30er Dichte macht auch 360 grafts und in Narbengewebe, alles so ne sache. Bei Fue ist halt alles homogen verteilt auf den gesamten Donor und niemals wahrnehmbar, und diese Fue Narben kommen laut Heitmann von zu vielen Entnahmen während einer Op wie es die Billiganbieter gerne machen, da vernarbt es dann wenn mit einmal zu viel Entnommen wird. Niemals sollte man bei fut klammern nehmen weil die auch hässliche Narben bilden können. Ich habe zum Glück keine gehabt .

Ich werde im nächsten Jahr nochmal 2200 entnehmen und den nw6 Mond mit 1000 machen und 1200 für Verdichtung der Schwachstellen dann hätte ich 9000 und wäre fertig. Danach dann SMP der Narbe damit ich auch mal kürzer schneiden kann. So ist der Plan.

Jedem sollte bewusst sein dass der donor immer leidet egal ob fut oder fue, der donor kann ruhig bisl dünn sein weil es den oberkopf fülliger erscheinen lässt. Und mal ehrlich ein dünner donor ist zwar anderes als ein Loch oben.....

Mit ner konservativen Haarlinie kann mann viele grafts sparen und es sieht mit 40 oder 50 auch nicht albern aus.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 22 Mar 2023 00:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Inzwischen habe ich bei der Serkan Aygin Clinic angefragt die sich vom Hairpalace in Budapest schonmal hinsichtlich der Grafts unterscheiden. Das Hairpalace in Budapest hat für den vorderen Bereich bei mir 2000 bis 2500 Grafts angesetzt, die Serkan Aygin Clinic 3800 Grafts und für die zweite OP nochmal bis zu 3200 Grafts wobei da auch Grafts von meinem Bart unter dem Kinn verwendet werden sollen.

Ich tendiere zur Serkan Aygin Clinic, da auch der Ruf türkischer Haarkliniken internationaler Spitzenstandard ist.

Was mich ein wenig bedenklich macht...bei insgesamt rund 7000 Grafts die man für mich benötigt, wie können die in Budapest so wenig Grafts in ihrer Einschätzung empfehlen, die in Istanbul um so viel mehr ? Wobei hier schon von 3300 gesprochen wurde. Also ich denke auch, ich benötige im vorderen Bereich eine hohe Zahl.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [manuel_1989](#) on Wed, 22 Mar 2023 08:27:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Trotz Empfehlungen, willst du jetzt zur der Serkan Aygin Klinik gehen. für mich nicht ganz nachvollziehbar.

Meiner Meinung nach kommen in der Türkei nur HLC und Dr. Bicer in Frage.

Du scheinst die Sache ein wenig überhastet anzugehen, lies dich hier in Ruhe ein und treffe deine Entscheidung mit bedacht.

Alles Gute

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 22 Mar 2023 08:50:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manuel,

Dann bezahlst du mir die OP ok ? Wenn du also nichts zu sagen hast außer "gib mehr Geld aus", dann sag lieber nichts. Ich habe euch schon durchschaut im Forum.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [manuel_1989](#) on Wed, 22 Mar 2023 09:12:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Durchschaut?

Ich denke die meisten haben dir hier Wertvolle Tipps gegeben was deine nächsten Schritte sein sollten.

Ich persönlich würde dann lieber nochmal sparen an deiner Stelle. Deine Spender ist ein begrenzter Schatz, der behutsam behandelt werden muss.

Letztenendes ist es aber natürlich deine Entscheidung.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Grafty](#) on Wed, 22 Mar 2023 09:44:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wolltest Du nicht mal Deinen Donor bei einer Top Klinik vermessen lassen?

Stattdessen Blindflug in die Türkei zu einer Massenklinik, bei der Du den Operateur nicht kennst und es reiner Zufall ist, wer an dem Tag an Deinem Kopf ist?

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 22 Mar 2023 09:55:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grafty schrieb am Mi, 22 März 2023 10:44Wolltest Du nicht mal Deinen Donor bei einer Top Klinik vermessen lassen?

Stattdessen Blindflug in die Türkei zu einer Massenklinik, bei der Du den Operateur nicht kennst und es reiner Zufall ist, wer an dem Tag an Deinem Kopf ist?
verschwendet nicht Eure Energie und Zeit für den Fuchs!!!!

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 22 Mar 2023 10:02:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Hairpalace sagt, 2000 bis 2500 Grafts für den vorderen Bereich und nach 10 Monaten können wir ja nachverdichten.

Das klingt irgendwie behutsam. Erstmal reinkommen, dann nachverdichten. Und dann käme noch der hintere Bereich. Also Step by Step.

Die Aygin Clinic geht gleich richtig rein. 3800 Grafts beim ersten mal und danach nochmal bis zu 3200 Grafts in der 2. Op wo sie mir auch Barthaare abnehmen würden...und die will ich eigentlich nicht abgeben.

Ist Budapest also besser, weil vorsichtiger ?

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Wed, 22 Mar 2023 10:04:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Spenderbereich wird in einigen Tagen vermessen. Aber bis dahin sortiere ich schonmal wo ich es dann machen lasse.

RGV, du bist auch verschwendet.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [kanonier](#) on Wed, 22 Mar 2023 10:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Winterfuchs schrieb am Mi, 22 März 2023 11:02]Das Hairpalace sagt, 2000 bis 2500 Grafts für den vorderen Bereich und nach 10 Monaten können wir ja nachverdichten.

Das klingt irgendwie behutsam. Erstmal reinkommen, dann nachverdichten. Und dann käme noch der hintere Bereich. Also Step by Step.

Meiner Meinung nach Mit dieser Graft Zahl bei deiner Hamilton–Norwood scale unmöglich, irgendwo hinzukommen,

Subject: Aw: Hallo

Posted by [kanonier](#) on Wed, 22 Mar 2023 10:24:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 22 März 2023 10:55Grafty schrieb am Mi, 22 März 2023 10:44Wolltest Du nicht mal Deinen Donor bei einer Top Klinik vermessen lassen?

Stattdessen Blindflug in die Türkei zu einer Massenklinik, bei der Du den Operateur nicht kennst und es reiner Zufall ist, wer an dem Tag an Deinem Kopf ist? verschwendet nicht Eure Energie und Zeit für den Fuchs!!!!

du hast Recht :thumbup:

Subject: Aw: Hallo

Posted by [NoobNoobilicious](#) on Wed, 22 Mar 2023 10:31:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfuchs wenn du schlussendlich 6000 bis 7000 Grafts benötigst, dann wirst du bei dem "behutsamen" vorgehen nicht auf 2 aufeinanderfolgende HTs angewiesen sein, sondern eher 3 HTs benötigen. Das heisst dann auch evtl. 3 Jahre hintereinander oder wenn du dir dazwischen mehr Zeit lässt 3 mal 12 Monate Geduld haben und warten.... Und vor allem nach der ersten HT mit den ca. 2000 Grafts, wirst du wahrscheinlich kaum was friseurtechnisch machen können, weil die Dichte zu gering sein wird. Das ist eine langwierige HT Journey.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Tom10](#) on Wed, 22 Mar 2023 12:46:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man kann extrahieren aber die Frage ist wieviele sind über die Zeit wirklich DHT resistent. Ich sag mal vor 40 sind Donormessungen auch nicht wirklich verlässlich. Einen Safe Donor gibt es ohnehin nicht

Subject: Aw: Hallo

Posted by [NoobNoobilicious](#) on Wed, 22 Mar 2023 13:03:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dss ist die Frage aller Fragen. Wenn man das verlässlich wüsste, könnt man auch den Großteil der eigenen Donorreserven früh verbrauchen und das Maximum an optischer Täuschung erzielen. Da man dass aber in der Regel nie 100 Prozent voraussagen kann, genausowenig wie ob Mann mit den Medikamenten die nächsten 20 bis 30 Jahre safe ist, bleibt es zum Schluss eine Planung basierend auf Wahrscheinlichkeiten.

Vor dem Hintergrund, finde ich ein behutsames Vorgehen in 2000 Grafts Schritten bei bestimmten Kliniken mit nachweislichen Erfolgsergebnissen auch eine denkbare Option. Hat halt andere Nachteile und kommt immer auf die individuelle Ausgangslage an.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Tom10](#) on Wed, 22 Mar 2023 13:29:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja eine HT ist immer mit Unsicherheiten und Risiken verbunden. Daher ist eine konservative Herangehensweise grundsätzlich immer richtig.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Blackster](#) on Wed, 22 Mar 2023 15:19:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde ich jetzt aber auch nicht komplett verkehrt.

Suche dir nen Anbieter, der FUE+BHT anbietet, dann sollte das mit 7000 bis 8000 Grafts ganz ordentlich werden.

Winterfuchs schrieb Was ist, wenn ich zwischendrin auf WC muss ?

Das ist ein absolutes Tabu, du wirst quasi 8 h auf den OP Stuhl festgeschnallt und musst alles über dich ergehen lassen :lol:

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Winterfuchs](#) on Fri, 24 Mar 2023 18:14:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antworten.

Ich will nicht so aggressiv sein und auch nicht so wirken. Es ist bloß...mein Budget ist eben nicht gerade groß und ja, ich würde lieber in eine Billigklinik deswegen gehen. Wenn man dann hier schreibt, Billigkliniken sind alle blöd und ich muss ordentlich etwas investieren, dann ist das für mich wie ein Angriff darauf, dass ich auch das Bedürfnis habe, besser auszusehen und es gibt ja genug Menschen, die auch in Billigkliniken waren und sich optisch aufgehübscht haben. Warum soll ich das nicht auch können und dürfen ? Und warum soll ich es nur dann können und dürfen, wenn ich mir nur negative Kommentare angehört habe die mich natürlich verunsichern.

Wenn ich könnte, würde ich keine Billigklinik aufsuchen.

Aber bleiben wir mal beim momentanen Stand.

Budapest sagt, 1700 bis 2200 Grafts für 2490€. Sie warnen mich davor in die Türkei zu reisen, denn dort würde eine Überernte betrieben. Das hinterlasse Narben. Ich solle nach Budapest kommen. Zudem sagen sie, ich brauche keine 3 Operationen. Sie können mit 2 Operationen meinen Kopf abdecken. Keine Spur von Zweifel, dass das nicht gelingt. Meine Bilder seht ihr ja auf Seite 1.

Istanbul sagt, ich brauche 3800 Grafts bei der ersten OP und dann nochmal 3200 Grafts. Also in Summe an die 7000 Grafts wobei sie mir sogar vom Bart unterhalb meines Kinns Haare bei der zweiten Op nehmen würden um sie hinten zu verpflanzen. Die Vorstellung macht mich nicht glücklich. Ich möchte meine Barthaare nicht gerne abgeben....Narben würden keine entstehen, das sei dem Arzt sogar ausgesprochen wichtig.

Also was stimmt denn nun ?

Wer sagt die Wahrheit ? Da battlen sich zwei Anbieter und der eine sagt, der andere macht zu wenig, der andere sagt, jener mache zu viel.

Was ist denn der bessere Weg ?

Vom Geld her und weil ich Flugangst habe, wäre Budapest mir lieber. Aber...die würden die Haarlinie eher weiter oben ansetzen und das möchte ich GAR NICHT. Ich will nicht aussehen als hätte ich eine Mütze auf meinem Kopf. Ich möchte die Haarlinie genau dort wo meine echten Haare waren. Muss ich also mit denen in Budapest diskutieren und sie dazu bringen zu operieren wie ich es will ? Ist das der normale Ablauf ?

Heute habe ich einen Mann gesehen der bestimmt eine Haartransplantation hatte. Der vordere Bereich war dicht und sah toll aus. Weich wie ein Teppich. Danach folgte ein Loch, eine Glatze. Und ringsum waren seine Haare kurz rasiert. Ich fand, wenn ich mir vorstelle, er hätte die Haare vorne nicht, dass er jetzt besser aussieht aber man merkt, dass es nicht natürlich ist, weil vorne total dicht und dann eine Glatze, das ist nicht der natürliche Lauf aber...mir gefällt es, denn von vorne und von der Seite bekommt das Gesicht Kontur. Das würde mich schonmal glücklicher machen als ich jetzt bin. Den hinteren Teil könnte man immer noch machen. Aber alleine durch den dichten, vorderen Teil wirkt das Gesicht schon ganz anders. Und das ist es

worum es mir persönlich geht. Dass ich von vorne toll aussehe. Wie ich von hinten aussehe oder von der Seite, das ist nicht das Wichtigste. Es wäre nett, wenn ich auch von der Seite und von Hinten ganz gut aussehe aber ich schau mich selbst ja nie von hinten an und auch nicht so oft von der Seite. Ich schaue mich von vorne an. Und da möchte ich mir gefallen.

Ich bin also total unentschlossen. Keine Ahnung. Ich werde noch eine andere Klinik befragen und hier dann eventuell Rückmeldung geben aber bislang sind das meine Informationen.

Was sagt ihr dazu ? Und kommt bitte nicht mit Privatklinik in der Schweiz oder Belgien. Das mache ich nicht. Bitte lasst euch auf mich ein so wie ich bin und wie ich es hier schreibe. Budapest sagt, wenige Grafts. Was sind die Nachteile, außer, dass man kein total dichtes Ergebnis vielleicht gleich hat ? Sie meinten, sie würden dann ab in 10 Monaten nachverdichten. Ist das eine gute Idee, wenn man erstmal startet und dann nachverdichtet und später dann den hinteren Teil macht ? Oder ist Istanbul besser die gleich richtig reingehen und da habe ich doch etwas Sorge, dass die zu viel nehmen und dann wäre ja noch mein Bart...

Gibt es hier im Forum denn Fälle die meiner Haarsituation ähnlich sind ?

Zu RGV. Entschuldige meine rüde Art. Das gilt auch für andere, wo ich etwas entgleist bin.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hairupthere](#) on Fri, 24 Mar 2023 19:35:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beides keine guten Kliniken + beide wollen dir ihre Dienste verkaufen.
Du hast unrealistische Vorstellungen, ein kleines Budget, eine große Baustelle und bist nicht gut informiert.

Mein letzter Tipp für dich, obwohl du - ehrlich gesagt - ziemlich unsympathisch überkommst:
fahr wenigstens zu Dr. Ayoub nach Ratingen und lass dich von ihm beraten - so warst du wenigstens bei einem guten Arzt, der dich "live" betrachten konnte.
Früher war die Beratung bei ihm kostenlos, weiß nicht wie es heute ist, aber selbst wenn, dann kostet es nicht viel.

Wenn die OP schiefgeht, siehst du schlimmer aus als vorher und hast kein Budget (und vielleicht kein Spenderhaar) mehr um das zu korrigieren.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [stef84](#) on Fri, 24 Mar 2023 20:23:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfuchs schrieb am Fr, 24 März 2023 19:14 Danke für die Antworten.

Ich will nicht so aggressiv sein und auch nicht so wirken. Es ist bloß...mein Budget ist eben nicht gerade groß und ja, ich würde lieber in eine Billigklinik deswegen gehen. Wenn man dann hier schreibt, Billigkliniken sind alle blöd und ich muss ordentlich etwas investieren, dann ist das für mich wie ein Angriff darauf, dass ich auch das Bedürfnis habe, besser auszusehen und es gibt ja genug Menschen, die auch in Billigkliniken waren und sich optisch aufgehübscht haben. Warum soll ich das nicht auch können und dürfen ? Und warum soll ich es nur dann können und dürfen, wenn ich mir nur negative Kommentare angehört habe die mich natürlich verunsichern.

Wenn ich könnte, würde ich keine Billigklinik aufsuchen.

Aber bleiben wir mal beim momentanen Stand.

Budapest sagt, 1700 bis 2200 Grafts für 2490€. Sie warnen mich davor in die Türkei zu reisen, denn dort würde eine Überernte betrieben. Das hinterlasse Narben. Ich solle nach Budapest kommen. Zudem sagen sie, ich brauche keine 3 Operationen. Sie können mit 2 Operationen meinen Kopf abdecken. Keine Spur von Zweifel, dass das nicht gelingt. Meine Bilder seht ihr ja auf Seite 1.

Istanbul sagt, ich brauche 3800 Grafts bei der ersten OP und dann nochmal 3200 Grafts. Also in Summe an die 7000 Grafts wobei sie mir sogar vom Bart unterhalb meines Kinns Haare bei der zweiten Op nehmen würden um sie hinten zu verpflanzen. Die Vorstellung macht mich nicht glücklich. Ich möchte meine Barthaare nicht gerne abgeben....Narben würden keine entstehen, das sei dem Arzt sogar ausgesprochen wichtig.

Also was stimmt denn nun ?

Wer sagt die Wahrheit ? Da battlen sich zwei Anbieter und der eine sagt, der andere macht zu wenig, der andere sagt, jener mache zu viel.

Was ist denn der bessere Weg ?

Vom Geld her und weil ich Flugangst habe, wäre Budapest mir lieber. Aber...die würden die Haarlinie eher weiter oben ansetzen und das möchte ich GAR NICHT. Ich will nicht aussehen als hätte ich eine Mütze auf meinem Kopf. Ich möchte die Haarlinie genau dort wo meine echten Haare waren. Muss ich also mit denen in Budapest diskutieren und sie dazu bringen zu operieren wie ich es will ? Ist das der normale Ablauf ?

Heute habe ich einen Mann gesehen der bestimmt eine Haartransplantation hatte. Der vordere Bereich war dicht und sah toll aus. Weich wie ein Teppich. Danach folgte ein Loch, eine Glatze. Und ringsum waren seine Haare kurz rasiert. Ich fand, wenn ich mir vorstelle, er hätte die Haare vorne nicht, dass er jetzt besser aussieht aber man merkt, dass es nicht natürlich ist, weil vorne total dicht und dann eine Glatze, das ist nicht der natürliche Lauf aber...mir gefällt es, denn von vorne und von der Seite bekommt das Gesicht Kontur. Das würde mich schonmal glücklicher machen als ich jetzt bin. Den hinteren Teil könnte man immer noch machen. Aber alleine durch den dichten, vorderen Teil wirkt das Gesicht schon ganz anders. Und das ist es

worum es mir persönlich geht. Dass ich von vorne toll aussehe. Wie ich von hinten aussehe oder von der Seite, das ist nicht das Wichtigste. Es wäre nett, wenn ich auch von der Seite und von Hinten ganz gut aussehe aber ich schau mich selbst ja nie von hinten an und auch nicht so oft von der Seite. Ich schaue mich von vorne an. Und da möchte ich mir gefallen.

Ich bin also total unentschlossen. Keine Ahnung. Ich werde noch eine andere Klinik befragen und hier dann eventuell Rückmeldung geben aber bislang sind das meine Informationen.

Was sagt ihr dazu ? Und kommt bitte nicht mit Privatklinik in der Schweiz oder Belgien. Das mache ich nicht. Bitte lasst euch auf mich ein so wie ich bin und wie ich es hier schreibe. Budapest sagt, wenige Grafts. Was sind die Nachteile, außer, dass man kein total dichtes Ergebnis vielleicht gleich hat ? Sie meinten, sie würden dann ab in 10 Monaten nachverdichten. Ist das eine gute Idee, wenn man erstmal startet und dann nachverdichtet und später dann den hinteren Teil macht ? Oder ist Istanbul besser die gleich richtig reingehen und da habe ich doch etwas Sorge, dass die zu viel nehmen und dann wäre ja noch mein Bart...

Gibt es hier im Forum denn Fälle die meiner Haarsituation ähnlich sind ?

Zu RGV. Entschuldige meine rüde Art. Das gilt auch für andere, wo ich etwas entgleist bin.

Ich kann dir jedenfalls sagen, dass 1700-2200 Grafts bei dir nicht ausreichen werden um irgendetwas zu erreichen. Selbst wenn man nur die vordere Hälfte macht. Da würde ich dringend von abraten. Alleine für Haarlinie und GHE braucht man mindestens 2000 Grafts.

5000-6000 Grafts bei einem guten Donor, wie er bei dir eigentlich erscheint, ergibt kein Overharvesting wenn korrekt gemacht. Wenn gefuscht wird, kann man auch bei 1500 Grafts Overharvesting sehen. Das ist eine Frage der Technik und Einschätzung des Donors und der Abstände.

3500-4000 Grafts in einer Session sind heutzutage auch absolut kein Problem mehr. Gibt auch Kliniken die machen 5000 und mehr. Aber das würde ich jetzt auch eher nicht machen. Das Angebot der türkischen Klinik erscheint mir zumindest realistischer.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Fri, 24 Mar 2023 20:42:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Stef,

Danke.

Budapest sagt ja nicht, nach 1700 bis 2200 Grafts ist Schluss sondern nur, dass wir dann eine Pause von mindestens 10 Monaten machen bevor es weiter geht. Was ist an dieser Herangehensweise problematisch, außer, dass es immer nur stückweise voran geht ? Denn

ich würde auch in Istanbul nicht gleich nach einem Jahr den Rest machen sondern vielleicht sogar 2 Jahre warten.

Ich könnte doch sagen, ich mache in Budapest mal 2000 Grafts. Und danach machen wir den nächsten Schritt.

Was ist daran schlecht ? Oder wird es hier nur darum nicht empfohlen, weil man annimmt, ich würde doch bestimmt so schnell als möglich meine Haare haben wollen ? Denn so ist es nicht. Ich kann das ganze gemütlich angehen.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [stef84](#) on Sat, 25 Mar 2023 07:45:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe die Herangehensweise der Klinik nicht.

Eine HT ist jetzt nicht so entspannend, dass man das so oft wie möglich machen will. Man sieht 2 Wochen entstellt aus, hat Schmerzen bei den Spritzen, muss Urlaub nehmen, man kann 10 Tage nicht richtig schlafen, etc....

Du kommst auch mit 2 x 1700-2200 Grafts nicht hin. Du benötigst eher 5000-6000 insgesamt.

4000 Grafts in einer Session sind gut zu machen. Also wieso dann zwei Sessions? Ist mir völlig unverständlich.

Es gibt sicher auch Kliniken, die versuchen deinen Kopf auf einmal zu machen. Deine Tonsur ist ja noch intakt, das würde Grafts fressen. Könnte funktionieren. Aber das muss dir ein echter Experte sagen. Vielleicht Andreas Krämer, Matt Dominance und Co.

Subject: Aw: Hallo

Posted by [rgv250blau](#) on Sat, 25 Mar 2023 08:07:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Sa, 25 März 2023 08:45Ich verstehe die Herangehensweise der Klinik nicht.

Eine HT ist jetzt nicht so entspannend, dass man das so oft wie möglich machen will. Man sieht 2 Wochen entstellt aus, hat Schmerzen bei den Spritzen, muss Urlaub nehmen, man kann 10 Tage nicht richtig schlafen, etc....

Du kommst auch mit 2 x 1700-2200 Grafts nicht hin. Du benötigst eher 5000-6000 insgesamt.

4000 Grafts in einer Session sind gut zu machen. Also wieso dann zwei Sessions? Ist mir völlig unverständlich.

Es gibt sicher auch Kliniken, die versuchen deinen Kopf auf einmal zu machen. Deine Tonsur ist ja noch intakt, das würde Grafts fressen. Könnte funktionieren. Aber das muss dir ein echter Experte sagen. Vielleicht Andreas Krämer, Matt Dominance und Co.

Thats right!

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hade](#) on Sat, 25 Mar 2023 09:51:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mich da nur anschließen, bei so einer großen Stelle macht es keinen Sinn, mit ca. 2000 Grafts anzufangen.
2x 3000 wirst du sicherlich brauchen, also würde ich versuchen, die Geschichte in 2 Sitzungen abzuhandeln und nicht unnötigerweise auf 3 oder mehr OP's aufzuteilen.
2000 Grafts bescheren dir vllt eine neue Haarlinie, dahinter wird es aber immer noch kahl sein. Was soll das für ein Zwischenergebnis werden?
Außerdem - wie bereits von anderen erwähnt - ist eine HT immer noch eine Operation und kein Kindergeburtstag.
Willst du wirklich 3 Jahre oder noch länger warten, bis du ein akzeptables Ergebnis hast und zwischendurch immer wieder durch die Weltgeschichte reisen, um neue Eingriffe (mit all ihren Unannehmlichkeiten) durchführen zu lassen?

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Winterfuchs](#) on Sat, 25 Mar 2023 13:54:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten.

In Budapest wird argumentiert, sie brauchen für mich nur 2000 Grafts und 2 Sitzungen um meinen Kopf vollständig zu bedecken. Es sind keine 3 Operationen nötig. Das heißt, 4000 Grafts genügen für mich in Summe. Dann ist der ganze Kopf voller Haare. Vorne, hinten, überall.

Wer mir mehr Grafts entnehmen will, der würde mir Narben zufügen. Und Narben gibt es in Budapest keine, sie legen da großen Wert darauf, dass der Spenderbereich gut verheilen kann.

Wenn ich dort eure Argumente anführe werden diese weggebügelt, dass das falsch sei.

Es gibt aber auf deren Homepage eine Information die ich seltsam finde.

Eine Abbildung zeigt, wieviel in diversen europäischen Ländern die Entnahme von 2500 Grafts kosten würde und dann sieht man dem gegenübergestellt, dass Budapest am günstigsten

sei. In Budapest werden 2500€ für 2500 Grafts verlangt.

Nun bin auch ich von 2500 Grafts in meinem Fall ausgegangen und eine der letzten Antworten war, als ich die gefragt habe, warum sie nur "nur" 2500 Grafts nehmen wollen und nicht gleich 3300 zum Beispiel - "Wer hat gesagt, dass wir 2500 Grafts entnehmen ?".

Aber auf dieser Abbildung steht, dass sie 2500€ für 2500 Grafts verlangen. Ich sollte ja dort 2500€ zahlen. Also gehe ich davon aus, dass ich dann diese 2500 Grafts umverteilt bekomme. Aber da war die Antwort "Wer hätte das behauptet ?". Das heißt, die Abbildung zeigt, dass in Ungarn oder Budapest 2500 Grafts 2500€ kosten aber ich soll 2500€ für maximal 2000 Grafts bezahlen...

Das verstehe ich nicht. Ich dachte, es geht auch um die Bedürfnisse des Kunden. Warum verbietet man mir, dass ich mehr Grafts bekomme ?

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hade](#) on Sat, 25 Mar 2023 22:36:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfuchs schrieb am Sa, 25 März 2023 14:54 Danke für eure Antworten.

In Budapest wird argumentiert, sie brauchen für mich nur 2000 Grafts und 2 Sitzungen um meinen Kopf vollständig zu bedecken. Es sind keine 3 Operationen nötig. Das heißt, 4000 Grafts genügen für mich in Summe. Dann ist der ganze Kopf voller Haare. Vorne, hinten, überall.

Wer mir mehr Grafts entnehmen will, der würde mir Narben zufügen. Und Narben gibt es in Budapest keine, sie legen da großen Wert darauf, dass der Spenderbereich gut verheilen kann.

Wenn ich dort eure Argumente anführe werden diese weggebügelt, dass das falsch sei.

Es gibt aber auf deren Homepage eine Information die ich seltsam finde.

Eine Abbildung zeigt, wieviel in diversen europäischen Ländern die Entnahme von 2500 Grafts kosten würde und dann sieht man dem gegenübergestellt, dass Budapest am günstigsten sei. In Budapest werden 2500€ für 2500 Grafts verlangt.

Nun bin auch ich von 2500 Grafts in meinem Fall ausgegangen und eine der letzten Antworten war, als ich die gefragt habe, warum sie nur "nur" 2500 Grafts nehmen wollen und nicht gleich 3300 zum Beispiel - "Wer hat gesagt, dass wir 2500 Grafts entnehmen ?".

Aber auf dieser Abbildung steht, dass sie 2500€ für 2500 Grafts verlangen. Ich sollte ja dort 2500€ zahlen. Also gehe ich davon aus, dass ich dann diese 2500 Grafts umverteilt bekomme. Aber da war die Antwort "Wer hätte das behauptet ?". Das heißt, die Abbildung zeigt, dass in Ungarn oder Budapest 2500 Grafts 2500€ kosten aber ich soll 2500€ für maximal 2000 Grafts bezahlen...

Das verstehe ich nicht. Ich dachte, es geht auch um die Bedürfnisse des Kunden. Warum verbietet man mir, dass ich mehr Grafts bekomme ?
Ist das noch Satire oder kann das weg?

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Blackster](#) on Sat, 25 Mar 2023 23:05:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Narben gibt es immer, auch bei 2000 Grafts.
Du scheinst aber auch ziemlich beratungsresistent zu sein.

Bei deiner Baustelle wird der Donor wahrscheinlich sowieso nicht reichen. Ich hab selbst 7200 Grafts und bin immer noch nicht wirklich zufrieden.

Daher bei dir lieber Türkei und dann FUE + BHT.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [lolerloler30](#) on Sun, 26 Mar 2023 09:13:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Hairupthere](#) on Sun, 26 Mar 2023 10:32:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am So, 26 März 2023 00:05
Du scheinst aber auch ziemlich beratungsresistent zu sein
Er will nicht beraten werden, er will nur die Bestätigung, dass seine Billigklinik eine gute Wahl ist und das Ergebnis gut wird.

Subject: Aw: Hallo
Posted by [Glatzfratz](#) on Sun, 26 Mar 2023 11:50:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 08 März 2023 14:04
Winterfuchs schrieb am Mi, 08 März 2023 13:36
Das hätte eine private Nachricht werden sollen... ;).

Ich habe jedenfalls nachgeschaut. Auf der Hairpalace Seite steht, dass es um 5000 Haare, also 2500 Grafts geht die mir eingepflanzt werden.

Da ich aber zwei Operationen brauche, die zweite dann frühestens ab in 10 Monaten, wären das dann gesamt 5000 Grafts mit denen sie meinen, oben alles gut abdecken zu können. Sie haben aber auch erwähnt, dass ich vielleicht in 10, 15 Jahren nochmal eine dritte OP brauchen könnte.

Du brauchst einen Psychologen, der dich mal genau untersucht, das meine ich ernst. Mit 2500 grafts erreichst du kosmetischen erstmal garnichts. [....]

Guter Punkt. Mmn. sollte man in einer Idealwelt eigentlich vor jeder Schönheits-OP vorher verpflichtend 5x1h zum Psychologen. Egal ob Brazilian-Butt-Lift, neue Brüste/Lippen oder ne HT...

Subject: Aw: Hallo

Posted by [NoobNoobilicious](#) on Sun, 26 Mar 2023 12:36:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Blackster,

Du warst ja 3 Mal in der Türkei für deine HTs, wenn ich das anhand deiner Signatur richtig deute. Nur die erste HT lag aber im Bereich von über 3500 Grafts, wohingegen die letzten beiden HTs in einem sehr kurzem Abstand einmal 2000 Grafts und ca. 1500 Grafts waren - wieso hast du denn selber nicht gleich die zweite HT mit ca. 3500 Grafts gemacht so wie du es hier empfiehlst? Und du hast jedes Mal die Klinik in der Türkei gewechselt und schreibst ja auch dass du immernoch nicht wirklich zufrieden bist. Würdest du mit den eigenen Erfahrungen immernoch die Türkei für eine HT für dich in Betracht ziehen ?

Subject: Aw: Hallo

Posted by [Twin](#) on Mon, 27 Mar 2023 06:28:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stell Dir mal vor, dass viele (ist natürlich immer etwas unterschiedlich, aber grob gesagt) schon alleine 1700 Grafts nur für die Geheimratsecken verwenden (müssen). Jetzt stell Dir mal weiters vor, wie deine genannte Graftanzahl auf deinem kompletten großen Kopf aussieht.
